

Außenanlagen am DRK-Heim in Kaufungen fertig

06.10.15 - 05:24



Denksport im Freien des DRK-Heimes in Kaufungen: Walter Weispfenning von der Share-Value-Stiftung und Rosemarie Wißling vom Heimbeirat probierten die Schachfiguren schon mal aus. Foto: Dilling

Kaufungen. „Diese Anlage ist wunderschön. Am meisten freut mich, dass der Springbrunnen wieder in Betrieb ist“, sagt Rosemarie Wißling, Vorsitzende des Heimbeirats des DRK-Altenpflegeheims Kaufungen, über den sonnendurchfluteten Park vor dem herrschaftlichen Altbau.

Der Spaziergang entlang des Steingartens mit Zier- und Obstgehölzen zum Springbrunnen gehört nicht nur für Wißling zu den Höhepunkten des Tages. Alle Bewohner sind froh, dass nach dem Umbau des Altbaus und der Errichtung des Neubaus nun auch die Außenanlagen - inklusive einer neu befestigten Feuerwehrezufahrt - so gut wie fertig sind. Etwa 200.000 Euro habe man dafür investiert, sagt Geschäftsführer Norbert Schwarzer.

Angesichts dieses Kostenaufwands war die Spende von 20.000 Euro der christlichen Share-Value-Stiftung hoch willkommen. Davon konnte unter anderem ein „Sahnehäubchen“ für die Parkanlage errichtet werden, eine Freiluft-Schach-Anlage. Diese könne nicht nur von den Bewohnern, sondern auch von Patienten der angrenzenden geriatrischen DRK-Klinik und von Wanderern, die in der Cafeteria des Altenheims einkehren, genutzt werden, erklärt Schwarzer. Daneben wurde ein

<http://www.hna.de/kassel/kreis-kassel/kaufungen-ort43178/aussenanlagen-drk-heim-fertig-5599339.html>

Sinnesgarten am Altbau angelegt. Schachanlage und Sinnesgarten haben allein 30.000 Euro gekostet.

Die Bewohner können nun auf einem beleuchteten Rundweg flanieren, der auch von Rollstuhlfahrern und Gehbehinderten bewältigt werden kann. Bänke laden zu einer Rast ein. „Der südliche Teil des Parks war bisher ein Stiefkind“, sagt Heimleiter Stephan Kratzenberg. Einige Stauden müssen noch gepflanzt werden. Um die Pflege der zwei Hochbeete werden sich die Bewohner selbst kümmern.

Eine selbstständige Wohngruppe von Senioren züchtet sogar Gemüse und Kräuter für den Eigenverbrauch. Eigentlich sei im Pflegeheim immer etwas los, sagt Rosemarie Wißling. Es werde viel gesungen. Demnächst kommen einmal pro Monat Kaufunger Kita-Kinder, um gemeinsam mit den Senioren zu frühstücken.

Vom neuen, schönen Ambiente des Altenpflegeheims kann man sich am Sonntag, 11. Oktober, 13 bis 17 Uhr bei einem Tag der offenen Tür bei einer Hausbesichtigung überzeugen. An diesem „Tag der Heime“ wird auch für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt.